

Stadt Brandenburg an der Havel
DER OBERBÜRGERMEISTER

Stadt Brandenburg an der Havel, Klosterstraße 14, 14770 Brandenburg an der Havel

An die Mitglieder
der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Brandenburg an der Havel

STADT BRANDENBURG AN DER HAVEL
DER OBERBÜRGERMEISTER

AUSKUNFT ERTEILT
Oberbürgermeister Steffen Scheller

Dienstsitz im Altstädtischen Rathaus
Altstädtischer Markt 10
14770 Brandenburg an der Havel

Tel.: (03381) 58 70 01
Fax: (03381) 58 70 04
E-Mail: oberbuergemeister@
stadt-brandenburg.de

Anfrage 273/2022 SPD – Vorbereitungsstand der 1100-Jahr- Feier für das Jubiläumsjahr 2028

DATUM

30.01.2022

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,

UNSER ZEICHEN
SVBRB-FBIII/Kie

die Anfrage lässt sich wie folgt beantworten:

IHR ZEICHEN/SCHREIBEN VOM
039/2020 vom 28.01.2020

1. Wie oft hat die Steuerungsgruppe seit August 2020 getagt?

Die Steuerungsgruppe hat Corona-bedingt nur ein einziges Mal getagt. Die Redaktionsgruppe hat sich am 12. August 2021 das erste Mal getroffen. Es folgten weitere Treffen 12. Januar, 9. Februar, März und 17. Mai 2022. Alle Treffen wurden meist mit beiden Fachbereichsleitern durchgeführt. Am 17. Mai 2022 traf sich die Redaktionsgruppe mit einem möglichen Mitherausgeber, Herrn Neitmann, erstmals ohne Fachbereichsleitung.

2. Gibt es konkrete Festlegungen, welche Schritte in welchem zeitlichen Rahmen eingeleitet werden sollen, um im Jahr 2028 das Jubiläum begehen zu können?

3. Im Schreiben vom 27.05.2020 war für die Publikation einer Stadtgeschichte der längste zeitliche Vorlauf angenommen worden. Was wurde unternommen, um renommierte Historiker für ein solches Werk zu gewinnen?

Bei Weggang von Herrn Freudenberg und der Übernahme des Amtes durch Frau Kiefer wurde durch diese festgestellt, dass es zum Stadtjubiläum keinen förmlichen SSV-Beschluss gab und gibt. Damals wurde im Hauptausschuss 18.5.2020 die Vorlage nicht beschlossen, und der am 8.9.2020 geplante Hauptausschuss fiel aus. Am Thema hat der Fachbereich III dennoch weitergearbeitet. Für die Befassung in der SVV wird in Kürze eine Vorlage vorbereitet.

Zwar hat Herr Neitmann dem historischen Verein als Mitherausgeber großes Interesse bekundet und ein Großteil (Historischer Verein) will und bevorzugt eine wissenschaftliche Fachpublikation über den ganzen Zeitraum. Die Leiterin des Fachbereiches Kultur und auch die Leiterin des Stadtmuseums warnen davor eine zu fachspezifische Publikation

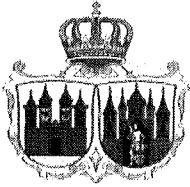
BANKVERBINDUNGEN
Mittelbrandenburgische Sparkasse
IBAN: DE55 1605 0000 3611 6600 26
BIC: WELADED1PMB

Brandenburger Bank
IBAN: DE81 1606 2073 0000 5055 60
BIC: GENODEF1BRB

Postbank Berlin
IBAN: DE65 1001 0010 0651 8191 09
BIC: PBNKDEFF100

Steuernummer: 048/144/00560
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE 13 ZZZ 00000018553

DATENSCHUTZ
Hinweise zur Datenverarbeitung und
zum elektronischen Schriftverkehr:
www.stadt-brandenburg.de/datenschutz



mit zu hohen Kosten für den ganzen Zeitraum der Stadtgeschichte – parallel zu den beiden Tschirch-Bänden -auf den Weg zu bringen.

4. Gab es Kontaktaufnahmen mit der Landesregierung, um das Jubiläum als Ereignis mit landesgeschichtlicher Bedeutung darzustellen und auch finanziell zu unterstützen?

Die Landesregierung wurde bereits 2020 von unserem Vorhaben das Stadtjubiläum 2028 als 1.100-Jahresfeier würdevoll zu begehen in Kenntnis gesetzt. Das letzte Schreiben wurde am 30. Juni 2022 mit der Fortführung unserer Vorbereitungsmaßnahmen und der Anfrage nach dem Brandenburg Tag als „Vor- oder Nachbereiter“ (nur 2027 und 2029 möglich) verknüpft.

5. Ist vorgesehen, das Stadtmuseum bis zum Jubiläumsjahr zu sanieren und die Ausstellung neu zu konzipieren?

Die gesamte Sanierung des Stadtmuseums ist auf den Zeitpunkt Stadtjubiläum 2028 fixiert. Das einmalige barocke Ensemble in ganzen Land Brandenburg wird neben diesen baulichen Alleinstellungsmerkmal auch eine besondere Ausstellungskonzeption vorweisen, die im letzten Kulturausschuss am 17. November 2022 im Entwurf vorgestellt wurde.

6. Welche finanziellen Mittel sind zur Umsetzung des Jubiläums in den Haushalten 2021 und 2022 eingeplant gewesen und wie hoch war der finanzielle Aufwand in diesen Jahren für die Vorbereitung des Jubiläums?

7. Welche Mittel sollen im Haushaltsplan 2023 dafür eingestellt werden?

Es wurden durch Herrn Freudenberg je 25.000,- € für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 eingeplant. Die 25.000,- € von 2021 konnten auf das Haushaltsjahr 2022 übertragen werden. Da noch nichts von dieser Summe ausgegeben wurde, wird beantragt, diese ins Haushaltsjahr 2023 zu übertragen.

8. Wann wird wieder eine Zusammenkunft der Steuerungsgruppe unter Einbeziehung von Vertretern der Stadtverordnetenversammlung erfolgen?

Frau Kiefer plant das nach der oben genannten Befassung der SSV.

Mit freundlichen Grüßen

Steffen Scheller